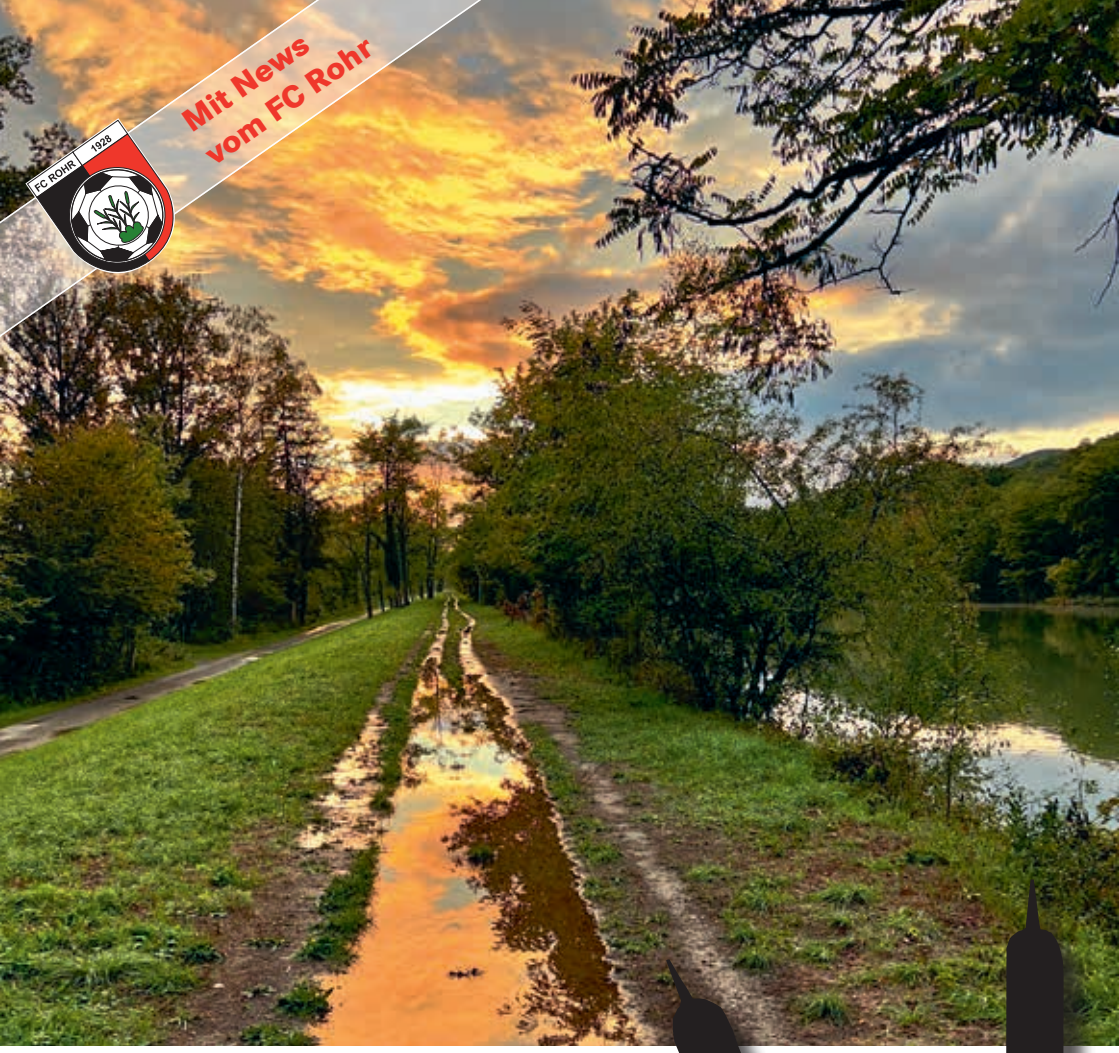


Mit News vom FC Rohr

August 2023

SprachROHR

Mitteilungsblatt des Stadtteilvereins Rohr 14. Jahrgang | Nr. 39

STVR Stadtteilverein Rohr

SWISS TRAINING AARAU

FITNESS FÜR JEDES ALTER

GESUNDHEIT DARF NICHT TEUER SEIN

KEINE VERSTECKTEN ZUSATZKOSTEN – GRATIS PARKPLÄTZE – FRAUEN & HERREN SAUNA

SWISS TRAINING | Rohrerstrasse 100 | 5000 Aarau | T 062 834 33 44 | www.swiss-training.net

MARCELLO BERNASCONI

MALERGESCHÄFT · 079 332 75 53

Wir bringen Farbe in Ihr Leben.

Siebenmatten 32 | 5032 Aarau Rohr | 079 332 75 53 | www.bernasconi.maler.ch

Impressum

Herausgeber
Stadtteilverein Rohr
Aarau Rohr
www.stadtteilverein-rohr.ch

Auflage
2350 Exemplare
Wird kostenlos an alle Haushalte und Geschäfte im Stadtteil Rohr abgegeben

Nächste Ausgabe
November 2023

Redaktionsschluss
30. Oktober 2023

Redaktionsteam
Isabelle Hüppeler
Regina Jäggi
Hanspeter Liniger
Sina Merino
Iris Pfammatter
Beat Schmid

Inserate
redaktion@stadtteilverein-rohr.ch

Erscheinungsweise
3 × jährlich

Gestaltung | Druck
Berner AG Printline
Rohrerstrasse 33
5001 Aarau

Titelbild
Beatrice Bürgisser

Inhaltsverzeichnis Seite

Editorial	5
Rohr erleben	6
MG Rohr	8
FC Rohr	16
Kath. Kirche Buchs-Rohr	22
FORÄRA	23
Interview «Kaninchenhöhle»	25
Publireportage	29
Länzerthus	30
Familienclub	31
Interview «Zenergy»	34
1.-August-Feier 2023	38
Lange Nacht der Kirchen	40
Stadt Aarau	43
Pro Senectute	44
Seniore-Träff 70+	46
Veranstaltungskalender	47

REA HEIZUNGEN

5032 Aarau Rohr
Tel. 062 824 52 50
www.rea-heizungen.ch

Ihr Haustechniker für
Neubau – Umbau – Reparaturen

- Oel-, Gas- und Holzheizungen
- Wärmepumpenanlagen
- Solaranlagen
- Heizkesselauswechslungen
- Badezimmersanierungen
- Boilerentkalkungen
- Entkalkungsanlagen

YAMAHA

Revs Your Heart

XMAX 300 Comfort

MAURER MOTOS
GARTENSTRASSE 21 | FON 062 823 94 74
5032 AARAU ROHR | WWW.MAURERMOTOS.CH

Die Renault Garage in Aarau

RENAULT
Passion for life

KuengRohr
Garage Hans Küng GmbH • Hinterdorfstrasse 40 • 5032 Aarau Rohr
062 824 11 22 • www.kueng-rohr.ch

Editorial

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Ich hoffe, Sie haben die Sommerferien in vollen Zügen genossen und dass Ihre Kinder gut ins neue Schuljahr, die Lehre, dem Studium oder ins Berufsleben gestartet sind.

Bereits seit sechzehn Jahren lebe ich in Rohr. Eine persönliche Veränderung veranlasste mich, eine neue Bleibe zu finden, bis zuletzt hatte ich fast die Hoffnung aufgegeben. Im jetzigen Heim bin ich seither sehr glücklich und kann mir nur schwer vorstellen, Rohr zu verlassen. Nach einem anstrengenden Tag tanke ich neue Energie in meinem Garten oder entspanne mich im Kreise meiner Familie und Freunden. Gerne stelle ich mich Ihnen näher vor, mein Name ist Sina Merino.

Beruflich bin ich im Immobiliensektor eines grossen Finanzdienstleisters tätig, gelegentlich führt mich die Ausübung ins schönste Marktgebiet der Schweiz, dem Tessin. Nebenberuflich bin ich als Schriftstellerin unterwegs und dies auch im Ausland für Lesungen, Präsentationen, Auftritte und Workshops in Schulen, mehr Informationen dazu können Sie meiner Homepage oder den üblichen sozialen Kanälen entnehmen. Der Nebeneffekt davon ist, dass ich vieles von unserer Stadt und dem Stadtteil verpasse und dank meinem engen Freundeskreis oder der Nachbarschaft dann in Erfahrung bringe. Da kam es mir sehr gelegen, als ich letzten Herbst die Anfrage bekam, ob ich dem Redaktionsteam beitreten möge. Seit Januar bin ich nun Mitglied und leiste meinen Beitrag anhand von Interviews mit Persönlichkeiten aus dem Stadtteil und staune, welche Einzigartigkeit in jedem von uns steckt. Eine erste Kostprobe davon konnten Sie in der März-Ausgabe geniessen und in Ihren Händen können Sie mein Interview mit der Besitzerin der Kaninchenhöhle und ihrem unermüdlichen Einsatz zum Wohle des Kleintiers sowie auch von einer äusserst kreativen Ur-Rohrerin lesen.

Und nun wünsche ich Ihnen eine erfrischende, spätsommerliche Lektüre des spannenden SprachRohrs!

Sina Merino

«Rohr Erleben» mit Thomas Gerber

Der Anlass «Rohr Erleben» konnte am 13. Mai ohne Regen durchgeführt werden. Es nahmen ca. 40 Personen an der Führung teil.

Als Einführung erklärte Thomas Gerber, wie die letzten Eiszeiten die Landschaft um Rohr geprägt haben und wie das Grundwasser in den Schotterterrassen bis zu den Giessen fliesst. Als Biologe kam er nicht umhin, an einem Trockenstandort noch die Ameisenlöwen und eine Wildbienenkolonie zu zeigen.

Er führte dann die Gruppe mit amüsanten Anekdoten und vielen Hintergrundinfor-

W+S

Elektro Installationen · Starkstrom- und Schwachstrom
Solarstromanlagen · Telefon- und EDV-Anlagen

W+S Elektro AG · 5032 Aarau Rohr
062 834 60 60 · www.ws-ag.ch

mationen hinunter zu den Giessen. An einer bestimmten Stelle kann sogar bedenkenlos aus dem «Grundwasseraufstoss» getrunken werden.

Beim Pumpwerk in der Schürmatte erklärte Thomas Gerber, wie die Grundwasserförderung und die Aarauer Trinkwasserversorgung funktioniert und zeigte eindrückliche Vergleiche über die Leistung der Pumpen auf, welche so viel Wasser fördern, dass eine Badewanne innerhalb einer Sekunde gefüllt wäre.

Anschliessend wurden die Teilnehmer von der MusikGesellschaft Rohr bei den Linden empfangen und musikalisch verwöhnt.

Trotz eher kühlen Wetterverhältnissen wurde am offerierten Apéro bei Speckzopf und Getränken bis 17 Uhr angeregt diskutiert.

Beat Schmid

130. GV, ein Austritt, die ausserordentliche Weltsituation und auch ein wenig Demut

Mit etwas Stolz wurden am 24. Februar 2023 zum 130. Mal die aktuellen Geschäfte der MusikGesellschaft Rohr behandelt. Keine Selbstverständlichkeit in der heutigen Zeit!

Der Präsident Bruno Widmer begrüsste alle aktiven Vereinsmitglieder sowie die anwesenden Ehrenmitglieder mit folgenden Worten: «Heute ist der Jahrestag des russischen Einmarsches in der Ukraine mit weiterhin schlimmsten kriegerischen Handlungen in einem Teil Europas. Klima- und Energiekrise, gestiegene Inflation, weltweite Migrationsbewegungen in nie gesehenem Ausmass und Naturkatastrophen beherrschen das Tagesgeschehen. Unser Mitgefühl gilt allen von den aktuellen Ereignissen schwerstens betroffenen Menschen. Gleichzeitig dürfen wir uns glücklich schätzen, in weitgehend stabilen Verhältnissen in friedvollem Umfeld leben zu dürfen. Seien wir dankbar dafür und vergessen wir nicht, unsere privilegierte Situation in unserer Heimat zu schätzen.»

Nach einem Augenblick der Stille und der Demut, in dem diese wichtigen Worte verinnerlicht wurden, eröffnete der Präsident die Generalversammlung und ging zu den Traktanden über. Es gab viele Lobesworte für den nach wie vor unermüdlichen Einsatz des Dirigenten Fritz Schaub. Er schafft es immer wieder, mit Geduld, Engagement, Ausdauer und Motivation, die fleissigen Musikerinnen und Musiker zu

Höchstleistungen anzuspornen. Das zeigt sich an den vielfältigen Auftritten, am breiten Repertoire der Musikstücke und am enormen Einsatz jedes Einzelnen. Mit der Übergabe eines Couverts durch den Präsidenten wurde Fritz für seine enorme Arbeit gedankt.

Allen Traktanden wurde zugestimmt, es gab einen Austritt zu vermelden. Die Rechnung wurde genehmigt, der Vorstand einstimmig wiedergewählt – und in der Person von Lukas Bachmann verstärkt – die restlichen Funktionen wurden so belassen wie gehabt. Die diversen Kommissionen berichteten jeweils über ihre Sitzungen und Bemühungen.

Die Rechnungsrevisoren Hanni Weiersmüller, leider musste sie der GV krankheitshalber fernbleiben, und Niklaus Nadler waren mit der Rechnungsführung einverstanden und empfahlen diese dem Verein zur Annahme. An dieser Stelle wurde Heinz Wenger für die tolle und präzise Arbeit herzlich gedankt.

Die Vergütungen an Dirigenten und Vorstandsmitglieder wurden für ein weiteres Jahr so belassen und der Aktivitätenplan 2023/2024 mit wenigen Anpassungen angenommen.

Fredy Hächler darf am diesjährigen Musiktag in Rothrist die CISM-Medaille in Empfang nehmen. 60 Jahre musizieren – was für ein Engagement! Eine Delegation der MusikGesellschaft Rohr wird bei den Festivitäten am 25. Juni 2023 dabei sein.

Auch Willi Kaspar frönt seit mittlerweile 35 Jahren dem Hobby Musik. Daher wird er ebenfalls am Musiktag in Rothrist für sein langjähriges Musizieren geehrt. Zudem schätzt sich die MusikGesellschaft Rohr nach wie vor privilegiert, einen solchen Koch in den eigenen Reihen zu wissen! Ohne sein Talent und Engagement wäre mancher Vereinsanlass nicht durchführbar. Vielen Dank, lieber Willi, und dass du den Kochlöffel noch lange schwingen mögest.

Zwei spezielle Anträge wurden dieses Jahr seitens Niklaus Nadler gestellt: einerseits eine Weiterbildung an einem Musikwochenende, um als Musikgruppe einander wieder näherzukommen, andererseits stellt sich immer wieder die Frage, wie neue Mitglieder gewonnen werden können. Dies will die MusikGesellschaft Rohr mit einem Kurzfilm für die sozialen Medien versuchen. Der Vorstand nahm die zwei Anträge entgegen und versucht, diese weiterzuverfolgen und so rasch wie möglich Lösungen zu präsentieren.

Die Versammlung neigte sich langsam ihrem Ende zu. Fertig war sie aber erst, nachdem Bruno Widmer allen gedankt, eine gute Heimreise gewünscht und als Dessert eine leckere Überraschung – auch hier Riesenapplaus für Willi – angekündigt hat.

Und so liess man den Abend bei Kaffee und einer äusserst leckeren, selbst gemachten(!) Cremeschnitte ausklingen.

Laura Marcotullio
Aktuarin MusikGesellschaft Rohr

Jede Menge «Surprise», knusprige Eglifilets unter den Linden und ein wohlgesinnter Petrus

Das erste Halbjahr 2023 ist bereits wieder Geschichte und die MusikGesellschaft Rohr kann auf einen fulminanten Start ins Vereinsjahr 2023 zurückblicken.

Den Auftakt machte das Jahreskonzert am 1. April 2023 unter dem Motto «Surprise». Ein Abend voller Überraschungen verzauberte das zahlreich erschienene Publikum. Mit Welthits erlebten die Gäste einen wunderbaren Abend mit kulinarischen Höhenflügen, überraschenden Showeinlagen, engagierten Musikerinnen und Musikern, und auch eine Prise Glamour durfte nicht fehlen. Mit tosendem Applaus wurden die Efforts aller Beteiligten honoriert. Der Start ins neue Vereinsjahr war einmal mehr geglückt.

Am 6. Mai 2023 fand auf dem Schlossplatz in Aarau die Vereinsaktion «Vereinspaziert» der Stadt Aarau statt. Mit dieser Plattform bot die Initiantin den mitwirkenden Vereinen die Möglichkeit, sich in einem lockeren, gemütlichen Ambiente der Bevölkerung zu zeigen. Auch die MusikGesellschaft Rohr war mit von der Partie und auch wenn sich – leider! – keine neuen Musikanten und Musikantinnen finden liessen, konnte die Aktion als Erfolg verbucht werden. Immerhin stärken solche Gelegenheiten die Kameradschaft und Geselligkeit unter den Musizierenden.

Die ins Leben gerufene Begehung des Stadtteils Rohr unter der Ägide vom STVR fand am 13. Mai 2023 unter dem Motto «Rohr erleben» statt. Zahlreiche Interessierte fanden den Weg zu den Giessen und liessen sich durch Thomas Gerber gern in die Geschichte und die aktuellen Begebenheiten einführen. Die musikalische Umrahmung des gemütlichen Teils übernahm wiederum die MusikGesellschaft Rohr. Mittlerweile gehört dieser Anlass fix in die Rohrer Agenda.

Traditionsgemäss führte die MusikGesellschaft Rohr am Sonntag, 14. Mai 2023, das Muttertagsständli an der Römerstrasse zu Ehren der Mütter auf. Bis anhin war uns Petrus stets wohlgesinnt gewesen an unseren Anlässen, doch an diesem Sonntag liess er sich nicht dazu überreden. Glücklicherweise fielen die ersten Regentropfen erst, als die Darbietung praktisch beendet war. Anschliessend genoss die Musikerschar mit Anhang im Waldhaus Rohr ein vorzügliches Mittagessen, wie immer kreiert vom Küchenchef Willi Kaspar. Bei anregenden Gesprächen, einem feinen Tropfen Wein und gemütlicher Atmosphäre feierte man den festlichen Sonntag.

Dieses Jahr erbot sich die MusikGesellschaft Rohr, am jährlichen Fischessen des Fischerclubs Rohr den musikalischen Rahmen zu übernehmen. Am Freitag, 2. Juni 2023, war es so weit. Bei lauen Sommertemperaturen schmeckten die frisch gefangenen Eglifilets vorzüglich. Das Bier wurde grosszügig ausgeschenkt und auch der «Dessertkafi» kam bestens an. Der musikalische Auftritt der MusikGesellschaft

Rohr bot die richtige Stimmung für einen unvergesslichen Sommerabend unter den Linden. Alles in allem ein Anlass, der nach Wiederholung ruft.

Den letzten Anlass vor der Sommerpause bildet jeweils der Maienzug. Ein neues Konzept wurde angewandt und alle, Organisationsteam, Beteiligte und Musizierende, waren gespannt und auch ein wenig nervös, ob sich dieses etablieren würde. Bei strahlendem Sonnenschein fand der Umzug statt und das anschliessende Bankett im Schachen wurde regelrecht überrannt. Für die MusikGesellschaft Rohr war es ein kurzes Auftreten an der Morgenfeier und es wird sich zeigen, wie das inskünftig gehandhabt wird.

Die MusikGesellschaft Rohr freut sich auf den zweiten Teil des Musikjahres 2023 mit vielen Highlights, unvergesslichen Musikmomenten und zahlreichem Publikum.

Laura Marcotullio
Aktuarin MusikGesellschaft Rohr

CISM-Medaille für Fredi Hächler – Willi Kaspar wird eidgenössischer Veteran

«Lieber Fredi, du durftest am Kantonalen Musiktag in Rothrist am 25. Juni 2023 eine CISM-Medaille des Internationalen Musikbundes für 60 Jahre aktives Musizieren entgegennehmen. In diesen 60 Jahren hast du unzählige verschiedene Aufgaben im Dienste des Musikwesens übernommen. Du warst immer zur Stelle, wenn eine Aufgabe oder eine Funktion übernommen werden musste. In der damaligen Knabenmusik Buchs hast du Klarinette gespielt. Da beim Übertritt in die MusikGesellschaft Rohr kein Klarinettenregister vorhanden war, hast du kurzerhand umgelernt und ein Es-Horn übernommen. Die Liste der von dir ausgeübten Ämter ist schier endlos. Einige wenige davon seien hier kurz erwähnt:

- Du warst lange Jahre Präsident der Knabenmusik Buchs.
- Du warst ein langjähriges Vorstandsmitglied und hast während 10 Jahren die MusikGesellschaft Rohr präsidiert.
- Du bist zum Ehrenpräsidenten der MusikGesellschaft Rohr ernannt worden.

079 935 58 14
www.jeannettesgüggeli.ch

Aarau Rohr
Hauptstrasse 86

Mittwoch 11.00 – 13.00 Uhr
16.00 – 19.00 Uhr

- Du bist bis heute Mitglied von verschiedenen Kommissionen.
- Du amtest als Pedell und bist besorgt, dass wir Musizierende immer rechtzeitig auf die notwendige Infrastruktur zurückgreifen können.
- Du hast in unzähligen Organisationskomitees für Musiktage, Jugendfeste und Festlichkeiten aller Art mitgewirkt.
- Nicht zuletzt bist du bis heute immer wieder um die Organisation von vereinsinternen Anlässen besorgt.

Fredi, wir danken dir ganz herzlich für deinen unermüdlichen und unbezahlbaren Einsatz im Dienste der Blasmusik.»

Ebenfalls am 25. Juni 2023 wurde Willi Kaspar zum eidgenössischen Veteranen für sage und schreibe 35 Jahre Musik geehrt. Umgeben von Musikkameradinnen und Musikkameraden wurde beiden Veteranen gratuliert und auf diese nicht selbstverständlichen Jubiläen angestossen.

Laura Marcotullio
Aktuarin MusikGesellschaft Rohr

Am diesjährigen Jahreskonzert war nicht mehr der ungebetene Gast die «Surprise»

Am Samstag, 1. April 2023, fand das Jahreskonzert der MusikGesellschaft Rohr unter dem Motto «Surprise» statt. In einer fast ausverkauften Auenhalle fanden sich auch dieses Jahr viele Musikbegeisterte und Kulinarikfans von Willis Kochkünsten ein. Nur einer fehlte, und niemand vermisste ihn: der ungebetene Gast. Erinnern Sie sich an ihn? Drei Jahre lang hat er unsere Pläne, Vorbereitungen und Proben durchkreuzt. Nun ist er von der Bildfläche verschwunden und keiner will ihn je wieder sehen, geschweige denn mit ihm in Verbindung treten.

So viele Überraschungen an einem Abend: Jasmin Schmid als charmante, souveräne Moderatorin, die gekonnt und mit der nötigen Prise Glamour durch den Abend führte. Die Musikerinnen und Musiker der MusikGesellschaft Rohr, die unter der kompetenten Leitung von Fritz Schaub das Publikum immer wieder staunen liessen. Mit weltbekannten Hits wie «Gimme Hope Jo'Anna», «Mit 66 Jahren», «What a Feeling» – bei diesem Stück konnte die Interpretation mit der wunderschönen Stimme Jasmins nicht fehlen – «99 Luftballons» und vielen mehr verzauberten sie die Anwesenden und animierten zum Mitklatschen oder gar Mitsingen. Das Tanzpaar

Karin Fischer und Eric Schenker sorgte für spektakuläre Showeinlagen. Und wie jedes Jahr fehlte das tolle Engagement am Herd von Willi Kaspar und seiner Crew nicht. Wiederum vorzügliche Gerichte, mit oder ohne Fleisch, stillten den Hunger der Gäste. Und das legendäre Dessertbuffet mit allerlei Leckereien liess kaum einen Wunsch offen.

Ein grosses Highlight der diesjährigen Tombola war der grosszügige Hauptpreis – ein Citybike von Grassi Aarau. Die glückliche Gewinnerin konnte ihr Glück kaum fassen, als sie das Citybike, sogar in ihrer Lieblingsfarbe, mit nach Hause nehmen durfte. Eine Neuerung gab es dieses Jahr: Der Vorverkauf wurde via Homepage der MusikGesellschaft Rohr durchgeführt. Nach anfänglichen Stolpersteinen hat sich das System bewährt und wird auch in Zukunft angewendet.

Nach diesem fulminanten und spannungsgeladenen Start ins Vereinsjahr 2023 freut sich die MusikGesellschaft Rohr auf die vielen anstehenden Anlässe und natürlich darauf, Sie dabei begrüssen zu dürfen. Wir freuen uns sehr auf Ihr Erscheinen.

Laura Marcotullio
Aktuarin MusikGesellschaft Rohr

Überblick Anlässe 2023 der MusikGesellschaft Rohr

Im zweiten Halbjahr 2023 können Sie die MusikGesellschaft Rohr an nachstehenden Daten erleben. Weitere Infos finden Sie unter www.mgrohr.ch.

So., 17. September 2023:	Bettaggottesdienst
Sa., 4. November 2023:	Spaghetti-Plausch
So., 3. Dezember 2023:	Konzert in der Kirche
So., 10. Dezember 2023:	Adventskonzert

Wir freuen uns auf Ihr Erscheinen.

FC Rohr «Der Präsi spricht»

Liebe Fans, Spieler, Trainer, Unterstützer und Sponsoren des FC Rohr

Zum zweiten Male arbeiten der Stadtteilverein Rohr und der FC Rohr in dieser Ausgabe des SprachRohrs zusammen – eine schöne Sache.

Was hat sich seit der letzten Ausgabe getan? Zwei wesentliche Punkte sind hier zu nennen: zum einen auf politischer Ebene die Vorlage des Stadtrats zum Ausbau des Sportplatzes Winkel und zum anderen auf sportlicher Ebene der Aufstieg der 1. Mannschaft des FC Rohr in die 3. Liga.

Zum Ausbau des Sportplatzes Winkel: Der jetzige Vorschlag, so wie er im September an einem erneuten runden Tisch «diskutiert» werden soll, ist nicht der Wunschvorschlag des FC Rohr. Es sollen zwei 11er Plätze direkt nebeneinander gebaut werden, wobei der Naturrasen ungefähr da bleibt, wo er jetzt ist (als Hauptplatz) und ein Kunstrasen parallel dazu. Aus sportlicher Sicht ist der Kunstrasen ein Gewinn, aber gleichzeitig in der geplanten Form eher ein Verlust für die gesamte Anlage. Denn der Freizeitwert der Anlage für andere Aktivitäten als Fussball geht verloren und es werden dann deutlich mehr Spiele stattfinden. Inwieweit dieses Konzept noch angepasst werden kann, wird man sehen. Somit bleibt es bei einem weinenden und einem lachenden Auge. Offen ist dann sicherlich so oder so das gesamte Nutzungskonzept der Anlage. Aus Sicht des FC Rohr ist es sicherlich ein gravierender Nachteil, dass wir jetzt schon und künftig wohl erst recht keinerlei Bandenwerbung anbringen dürfen. Wir dürften zwar temporär Banden an den Ballfängern während der Spiele aufhängen, aber hier stehen Aufwand und Nutzen nicht in einem gesunden Verhältnis. Dieses «Verbot» der Bandenwerbung entpuppt sich somit leider auch auf sportlicher Ebene als Wettbewerbsnachteil. Mit dem Aufstieg in die 3. Liga steigen auch die Ansprüche an die sportlichen Leistungen. Nur ist es heute so, dass Drittliga-Mannschaften vielen Spielern eine «Aufwandsentschädigung zahlen – nur so können diese Vereine in den oberen Ligen mitspielen. Der FC Rohr würde diese Art der Aufwandsentschädigungen nicht zahlen wollen, selbst wenn er könnte, das ist nicht unser Ziel. Wir wollen uns eher stärker in der Jugendarbeit engagieren.

Ein Aufstieg in die 3. Liga mit den zurzeit zur Verfügung stehenden Mitteln ist somit sehr hoch zu bewerten. Der Dank gilt hier allen Beteiligten, die dieses ermöglicht haben: Spielerinnen und Spielern, Trainerinnen und Trainern, Betreuenden, Zuschauenden und generell allen Unterstützenden. Momentan arbeiten wir daran, die Mannschaft gemäss unseren Möglichkeiten neu aufzustellen, da wir Abgänge verzeichnen mussten – des lieben Geldes wegen. Unser Ziel ist es, die Klasse zu halten, um unserem Nachwuchs – wir haben sehr gute A- und B-Junioren – nach dem Wechsel zu den Aktiven ein gutes Umfeld zu geben. Somit haben wir eine schöne Perspektive, sofern wir die anstehenden finanziellen Herausforderungen bewältigen können. Hier bin ich recht optimistisch, da wir auf ein gutes Betreuer-Team zurückgreifen können.

Wer dem FC Rohr nahesteht, darf sich gern als Sponsor oder Sponsorin melden. Wir setzen uns gern mit Ihnen zusammen und erarbeiten ein Sponsorenkonzept, von dem beide Seiten profitieren. Denn nicht vergessen, 2028 wollen wir das 100-jährige Bestehen des FC Rohr feiern.

Mit sportlichen Grüssen
Thomas Gude, Präsident FC Rohr

Kähli
Malergeschäft & Sandstrahlarbeiten
«Wir malen und strahlen»
Kähli AG
Obermattweg 10, 5032 Aarau Rohr
Tel. 062 824 11 80, www.kaehli.ch

China Restaurant Tsing Tao
im 7. Stock, mit der herrlichen Aussicht!
Mittagsbuffet à discrétion
Jeden Montag, Dienstag, Freitag und Samstag
(zusätzlich zu unserem Mittagsmenü
und à-la-carte-Service)
TSING TAO
Hauptstrasse 31
5032 Aarau Rohr
Tel: 062 822 22 51
Abendbuffet à discrétion
Jeden Montag und Dienstag
(zusätzlich zu unserem à-la-carte-Service)
Unser Geschenktipp!
Ein Gutschein vom Tsing Tao
Weitere Informationen unter:
www.tsing-tao.ch

FC Rohr Aktive

Wie bereits in der Rubrik «der Präsi spricht» angedeutet, ist die 1. Mannschaft des FC Rohr souverän in die 3. Liga aufgestiegen. Leider wurde Platz 1 der Aufstiegsrunde aufgrund einer unnötigen Niederlage gegen den späteren Ersten verpasst – Niederlagen sind eigentlich immer unnötig – aber Platz 2 ist auch ein sehr schöner Erfolg. Nach der Saison ist vor der Saison, sodass wir gerade daran sind, die Mannschaft so zu verstärken, dass wir die Liga halten können – es wird aber schwer!

Ich bin für Sie da
Aarau Rohr

Alessandro Oliveri, Versicherungs- und Vorsorgeberater
M 079 606 90 19, alessandro.oliveri@mobiliar.ch

Generalagentur Aarau
Daniel Probst

Buchserstrasse 3 / Aeschbachhof
5001 Aarau
T 062 837 75 75
aarau@mobiliar.ch

mobiliar.ch

die Mobiliar

Das Schöne an Aufstiegen ist, es gibt etwas zu feiern! Dies wurde dann nach dem letzten Spieltag auch ausgiebig gemacht – es war ja auch hoch verdient. Da wir in zentraler Position, den Trainern und dem Sportchef unverändert bleiben, wird es uns gelingen, eine gute Mannschaft für die neue Saison auf den Platz zu bringen. Wie gut, sehen wir dann.

Auf jeden Fall würden wir uns über zahlreiche Unterstützung bei den Heimspielen freuen – diese finden meistens am Freitagabend statt. Also gern vorbeikommen, es wird guter Fussball geboten.

Thomas Gude
Präsident FC Rohr

FC Rohr – Junioren

Bei den Junioren sind wir weiterhin auf Wachstumskurs, sprich der Zulauf ist weiter unvermindert hoch. Dieses führt wie jedes Jahr am Ende einer Saison zu der üblichen Herausforderung, gute Trainer zu finden. Da wir in allen Kategorien spielen (2 × G-Junioren, 2 × F-Junioren, 3 × E-Junioren, 3 × D-Junioren, 1 × C-Junioren, 1 × B-Junioren und 1 × A-Junioren), ist der Bedarf an Trainern gross. Es ist uns jetzt mehr oder weniger gelungen, für alle Mannschaften, insbesondere im Kinderfussball, Betreuer zu finden. Danke all denen, die ihre Zeit dort aufbringen.

Warum es so schwer ist, speziell im Kinderfussball (bis E-Junioren), Trainer zu finden, hat mit Neuerungen in diesem Bereich zu tun. Ab der kommenden Saison spielen die

E-Junioren keine Meisterschaft mehr – bisher gab es zwar eine, aber es wurden keine offiziellen Ranglisten mehr geführt. Flächendeckend im Kanton Aargau wird jetzt das Prinzip «Play more» eingeführt. Dieses ist eine Turnierform, welche dazu führen soll, dass alle Kinder spielen und der Spass

im Vordergrund stehen soll, nicht so sehr das absolute gewinnen wollen. Der Kanton Aargau ist hier schweizweit einer der letzten Kantone, der das einführt. Die Kantone, welche das schon länger eingeführt haben, z.B. Zürich, berichten nur Gutes darüber – wenn man die Kinder fragt. Skeptisch sind vor allem Eltern und Trainer, aber das soll sich nach 1 – 2 Turnieren in den Kantonen gelegt haben, welche dieses Prinzip eingeführt haben. Somit sollten wir das in Rohr auch schaffen – es braucht eben etwas Geduld und den Mut, etwas Neues auszuprobieren zum Wohle aller Kinder. Wer sich das einmal anschauen möchte, kann gern ab Mitte August, wenn es wieder losgeht, vorbeikommen. Wir freuen uns immer über viele Zuschauer, auch im Junioren-Bereich. Die «Kleinen» freuen sich über jede Art der Anfeuerung.

Nutzen Sie unsere Erfahrung
mit alternativen Energiequellen.

Planung/Engineering, Alternative Energie, Heizungstechnik, Lüftungstechnik, Sanitärtechnik, Reparaturdienst

Vorburger
GEBÄUDETECHNIK

Kurt Vorburger AG, 5032 Aarau Rohr
T 062 834 33 33, vorburgerag.ch

Dies konnten wir bei unserem Sommerturnier im Juni zum Ende der Saison gut sehen. Hier haben wir in den Kategorien G–C jeweils ein Kleinfeld-Turnier organisiert. Es war zwar heiss, aber es hat trotzdem allen Mannschaften Spass gemacht, zumal ja auch alle einen Preis bekommen haben.

Die neue Saison für alle Mannschaften beginnt mit dem Trainingsauftakt am 14. August und die ersten Spiele/Turniere finden dann schon am ersten Wochenende danach statt. Unterstützen wir unsere Kinder und Jugendlichen, denn es gibt ja nichts Besseres, als sich sportlich zu betätigen, sei es als Mannschaftsport oder Einzelsport. Die Kinder und Jugendlichen lernen so viel an Sozialkompetenz, was ihnen auch später zugutekommt. Denn gewinnen kann man nicht immer und man muss lernen, mit Niederlagen umzugehen. Das geht umso besser, je grösser die Unterstützung des gesamten Umfeldes ist. Unterstützen Sie unsere Kinder und Jugendlichen als Eltern, Geschwister, Grosseltern, als Verwandte, Nachbarn, Freunde etc. Je mehr zuschauen, umso schöner ist es.

Sportliche Grüsse und Hopp Rohr
Thomas Gude
Präsident FC Rohr

Pfarreiabend Kath. Kirche Buchs-Rohr

Zaubershow mit Jovi

Safe the date: 28. Oktober 2023

Lassen Sie sich in den Bann ziehen mit der Zaubershow Jovi – Faszinierende Geschichten, verblüffende Zauberei und Magie. Als Mitglied im magischen Ring der Schweiz und bei regelmässigen Auftritten an Anlässen konnte Jovi bereits viele verzaubern.

18.15 Uhr	Apéro – Unterhaltung mit Jovi
19.00 Uhr	Essen
20.00 Uhr	Programm mit Jovi
20.45 Uhr	Dessert

ANDI SCHUMACHER GARTENBAU

ANDI SCHUMACHER GARTENBAU GMBH
HAUPTSTRASSE 57 | 5032 ROHR
TEL. 062 824 00 66 | FAX 062 823 02 88
WWW.ANDI-SCHUMACHER-GARTENBAU.CH

FORÄRA im Untergrund

Zum Jahresprogramm vom FORÄRA, Forum der Älteren – Region Aarau, gehören Führungen zu speziellen Orten.

Gut 20 Mitglieder stiegen unter der Leitung von Oliver Zürrer und Milenko Vukajlovic (Betriebs- bzw. Projektleiter) ins dritte Untergeschoss des Kasinoparkings Aarau, wo sich in der ehemaligen Zivilschutzanlage die Energiezentrale Kasinopark Wärme/Kälte befindet. Diese wurde 2014 als erster Verbund eines zentral gesteuerten Heiz- und Kühlsystems in Betrieb genommen und setzt die Energiestrategie 2050 sowie den 2012 von der Aarauer Bevölkerung angenommenen Gegenvorschlag zur ESAK-Initiative (Energiestadt Aarau konkret) um. Ziel ist die Reduktion des CO_2-Austosses durch die Produktion von regionaler erneuerbarer Energie. Weitere Energiezentralen in Aarau und den umliegenden Gemeinden wurden gebaut oder sind im Bau oder in Planung.

Für die Energiegewinnung wird in 30 Meter Tiefe Grundwasser entnommen, dem Wärme entzogen wird. Inwieweit das Versorgungsnetz für Wärme und Kälte ausgebaut und ein Anschluss möglich ist, kann auf dem Energieportal der Eniwa eingesehen werden.

Nach den Ausführungen der beiden Leiter zur Funktionsweise und Geschichte der Energiezentrale sowie der Besichtigung der Anlage, konnten die FORÄRA-Mitglieder über den ehemaligen Fluchtstollen die Energiezentrale unterhalb der Mühle verlassen. Diskutiert wurde beim anschliessenden Apéro im Stadtmuseum.

Jeannette Podzorski

14. und märchenhafte Generalversammlung

FORÄRA setzt sich ergänzend zur Altersarbeit von Gemeinden und Organisationen für die Interessen und Bedürfnisse der älteren Bevölkerung ein, mittels regelmässigen Informations- und Diskussionsveranstaltungen.

An der diesjährigen 14. Generalversammlung begrüsste Präsidentin Regina Jäggi die Aarauer Stadträtin Angelica Cavegn Leitner, zuständig für den Fachbereich Alter. Letztere orientierte über aktuelle Projekte in der Stadt wie auch in der Region.

Ein anschliessend von der Theaterpädagogin Marianne Burg vorgetragenes Märchen aus Kasachstan wurde durch die drei Musiker Markus Joho, Ursus Gerber und Thomas Steiner in wunderbare Klänge eingebettet. Das von Gidon Horowitz überarbeitete Märchen «Der Garten der tausend Vögel» handelt von Freundschaft, der Weitsicht der Frauen, vom Teilen ohne Gier und der Saat, die so für alle aufgehen kann. Die berührende Botschaft hätte man am liebsten gleich an CEOs und sonstige Mächtige verschickt.

Gérald Erne, der nach zehn Jahren intensiver Arbeit und Engagement den Vorstand verlässt, wurde herzlich verdankt. Neu wurde Heinz Linder, ehemaliger Geschäftsführer des Schulheims Schürmatt, in den Vorstand gewählt, wie auch die bisherigen Regina Jäggi als Präsidentin, Margrit Bühler, Uli Fischer und Ruedi Jäggi.

Der neue FORÄRA Vorstand

Wie immer wurde beim abschliessenden Apéro ausgiebig geschwatzt und der Kontakt unter den Mitgliedern gestärkt.

Jeannette Podzorski

Zu Besuch bei Frau und Herrn Hoppel in der Auffangstation «Kaninchenhöhle»

Wussten Sie, dass es bei uns im Stadtteil Rohr eine Kaninchen-Auffangstation gibt? Gegründet wurde diese im Jahr 2018 durch Janina Minder, dabei wird sie von etwa neun Helfern tatkräftig unterstützt und dies freiwillig und ehrenamtlich. Ich treffe Janina in der Kaninchenhöhle, wie sie sie liebevoll nennt, nachdem sie von einem Notfall mit einem ihrer Kaninchen beim Tierarzt zurück ist.

Janina, was ist passiert?
Es fiel mir auf, dass das Kaninchen nicht mehr frass, das ist ein typisches Notfallsignal. Der Tierarzt diagnostizierte eine Aufgasung, der man mit der entsprechenden Behandlung entgegenwirken kann. Vieles kann ich selbst feststellen, man braucht dazu ein wachsames Auge und muss seine Tiere sehr gut kennen. Dennoch ist es mir wichtig, sie durch meinen kaninchenkundigen Tierarzt regelmässig untersuchen zu lassen.

Wie hat dich das emotional getroffen? Und wie gehst du damit um?
Das nimmt mich immer sehr mit und ich muss versuchen, die Gefühle zurückzustellen. Im Vordergrund steht, dem Kaninchen Hilfe zu leisten. Für mich sind alle Kaninchen gleichwertig und Familienmitglieder.

Was war der Auslöser, dass du die Kaninchen-Auffangstation ins Leben gerufen und gegründet hast?
Kaninchen habe ich, seit ich denken kann! Ich kam 2005 in die Schweiz. Rund um unsere Wohnung hat es genügend Platz, um sie artgerecht zu halten. Da ich feststellte, dass es viele Kaninchen gibt, die Hilfe benötigen, gab mir dies zu denken, und ich wollte aktiv werden. Viele angehende Kaninchenbesitzer sind sich nicht bewusst, dass diese Tiere viel Arbeit und auch intensive Kosten mit sich bringen. Oftmals beginnt es bei den Kindern mit dem Jö-Effekt, sie wollen ein Kaninchen, widmen sich eine gewisse Zeit den Tieren und verlieren dann das Interesse.

Wie viele Kaninchen befinden sich hier in deiner Auffangstation?
Es sind um die dreissig, es hat männliche kastrierte Kaninchen (Kastrat genannt), weibliche Häsinnen (Zibbe genannt) und Baby-Häschen, gemäss veterinäramtlicher Vorschrift halten wir maximal 38 Kaninchen.

Und was für Gäste, Besucher oder Patienten befinden sich hier in der Kaninchenhöhle? Was umfasst deine Aufsicht und Pflege?
Grundsätzlich sind es für mich alle meine Babys. Eigentlich dürfen Kaninchen jeder Rasse oder mit verschiedenem Gesundheitszustand einziehen. Dennoch ist hier zwischen Verzichts- und Ferientieren zu unterscheiden. Ich trage eine hohe Verant-

Digital
PRINTLINE
DRUCKTECHNIK

Digitaldruck · Plakate Poster · Werbetechnik
Druckvorstufe · Plan Plot Scan · Textildruck

Berner AG Printline
Rohrerstrasse 33
5001 Aarau
Tel. 062 832 77 88
aarau@printline.ch

Filiale City
Kasinostrasse 25
5001 Aarau
Tel. 062 822 16 17
city@printline.ch

www.printline.ch

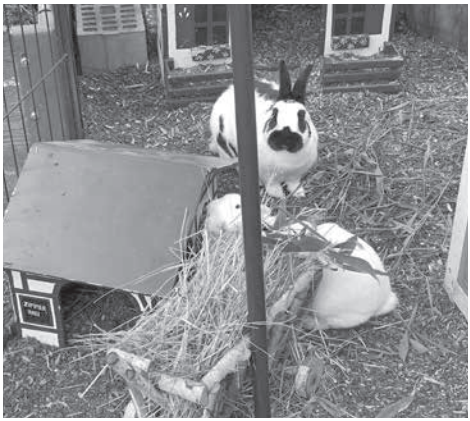
wortung, denn allen Bedürfnissen gerecht zu werden, bringt viel Arbeit, Zeit und stetige Weiterbildung mit sich. Unter anderem vermitteln wir die Verzichtstiere auch weiter, doch bevor ein Kaninchen die Höhle verlässt, werden diverse Sachen bezüglich des potenziellen neuen Besitzers geprüft.

Die Kaninchen-Auffangstation bringt sicher auch Kosten mit sich?
Ja, besonders im Winter steigen die Futterkosten. Streu- und Strohkosten, Heu oder Tierarztrechnungen gehen ins Geld. Vieles bezahle ich aus eigener Tasche, unter anderem erhalten wir Spenden in Form von Geld oder auch als Sache. Für die Ferien-

gäste übernehmen die Besitzer die Betreuungskosten. Wie bereits erwähnt, erhebe ich nebst der Schutzgebühr auch eine Aufnahmegebühr für die Verzichtstiere.

Welchen Aufruf möchtest du an künftige Kaninchenbesitzer richten?
Bei der Anschaffung eines Haustiers sollte man sich vorzeitig informieren und professionelle Beratung in Anspruch nehmen. Ich biete diese Dienstleistung in Form eines Grundkurses an, das Wohlergehen des Tiers steht immer im Vordergrund!

Ich sehe in den Stories deines sozialen Kanals oftmals Bilder von verletzten, ausgesetzten und leider auch misshandelten Kaninchen. Was war das Schlimmste, wo du aufgeboten wurdest?
Da waren mal zwei grosse Fälle, einer davon Kastenhaltung und der andere Freilandhaltung. Mit zwanzig Helfern gingen wir hin und es bot sich ein grausames Bild! Bei der Kastenhaltung eingepferchte Kaninchen auf minimalem Platz, kein



Licht, kein Wasser oder Futter und tote Tiere unter den lebenden … Bei der Freilandhaltung fingen wir über 120 Kaninchen ein, diese Situation löste auch Inzucht unter den Kaninchen aus. Einige Tiere mussten wir direkt einschläfern, da kam jede Hilfe und Behandlung zu spät. Bei den kleineren Fällen waren es oft ausgesetzte Kaninchen in miserablem Gesundheitszustand, letzthin nahm ich ein Jungtier auf, das vermutlich von einem Marder gebissen wurde und dadurch einen Halswirbelbruch erlitten hatte.

Gibt es in deiner Station auch Aktivitäten, bei denen man freiwillig mitmachen kann?
Ja, im September oder Oktober planen wir wieder den Helfertag. Am besten informiert man sich über die Homepage www.kaninchenhoehle.ch und meldet sich an.

Janina, eine letzte Frage, übst du nebst deinem unermüdlichen Einsatz für die Kaninchen einen Beruf aus?
Ja, ich arbeite aufgrund meiner beiden Kinder in Teilzeit als Altenpflegerin und studiere nebenbei Tierphysiotherapie und tiergestützte Therapie.

Herzlichen Dank Janina für das Gespräch und weiterhin viel Erfolg und Befriedigung in deiner Aufgabe mit deiner Kaninchenhöhle.

Weitere Infos:
Facebook/Kaninchenauffangstation
Instagram/kaninchenhoehle

Sina Merino

Mehr Spass auf zwei Rädern
SCHMID VELOSPORT
Hauptstrasse 37e · 5032 Aarau Rohr · +41 (0)62 824 34 13
info@schmid-velosport.ch · www.schmid-velosport.ch
SPECIALIZED Liv GIANT NALOO

«Steinacher Garage AG»

Aus der «Carrosserie Hofer» wurde die «Steinacher Garage AG» in Buchs, benannt durch die Strasse (Steinachermattweg), an der sie sich befindet. Wie bisher bietet sie Dienstleistungen in den Sektoren Carrosserie und Spritzwerk an und wurde neu mit dem Sektor «Mechanik» ergänzt.

Die «Carrosserie Hofer» wurde pensionsbedingt – nach 76 Jahren erfolgreicher Tätigkeit – im Sommer 2022 geschlossen. Vorerst konnten die beiden Brüder, Peter und Daniel Hofer, keinen Nachfolger finden. Glücklicherweise meldete sich doch noch ein Interessent, nämlich Selman Aliu, der sich schon lange nach einem geeigneten Gebäude umgesehen hatte.

Herr Aliu kaufte die Liegenschaft und führt zusammen mit seinen drei Mitarbeitenden und einem Lernenden die bisherigen Tätigkeiten in den Sektoren Carrosserie und Spritzwerk weiter. Er ergänzte das Angebot durch mechanische Dienstleistungen und so entstand die «Steinacher Garage AG», die sich am Steinachermattweg 8 in Buchs befindet – gut zu sehen, wenn man mit dem Auto, Bus oder Velo Richtung Rohr oder Zubringer fährt, auf der rechten Seite. Noch im vergangenen Jahr wurden Umbau und Sanierung des Gebäudes in Angriff genommen und es erstrahlt jetzt in neuem Glanz.

Im März wurde die Wiedereröffnung gefeiert und seither arbeitet das Steinacher-Team auf Hochtouren und topmotiviert.

Selman Aliu, der mit seiner Familie in Brugg wohnt, ist es ein grosses Anliegen, die ehemalige und neue Kundschaft, ganz im Sinne seiner Vorgänger, rundum zufriedenzustellen und optimale Lösungen für ein Problem zu finden.

Regina Jäggi

ALTERS- UND PFLEGEHEIM
LÄNZERTHUS

Rückblick: Konzert der Musikgesellschaft Auenstein

Bei nahezu hochsommerlichem Wetter begaben sich am Samstagnachmittag die Bewohnenden vom Länzerthus und einige auswärtige Gäste an die Tische unter den grossen schattenspendenden Sonnenschirmen im Gartenrestaurant. Schon bald war kaum mehr ein freier Platz zu ergattern und dennoch fanden alle einen Sitzplatz. Interessiert wurde die Musikgesellschaft dabei beobachtet, wie die verschiedenen Blasinstrumente ausgepackt und die Notenständer bereitgestellt wurden. Währenddessen bediente das Servicepersonal alle Gäste in Windeseile und bald hatten alle ein erfrischendes Getränk vor sich. Während des über einstündigen Konzerts animierten Musikstücke wie «Gilberte de Courgenay» oder «Heidi» die Anwesenden dazu, mitzusingen oder im Takt mitzuklatschen. Nach dem Konzert begaben sich die Bewohnenden sichtbar zufrieden und mit einem Lächeln im Gesicht ins etwas kühlere Innere des Restaurants oder auf die Abteilungen zurück.

Ein grosses Dankeschön der Musikgesellschaft Auenstein!

Lydia Fricker, Aktivierung

ELKI- TURNEN

Wo die Kleinen die Grössten sind (Für Kinder ab 2½ Jahren bis 4 Jahre)

Wir stampfen wie die Elefanten, klettern wie Affen, schleichen wie Katzen und fliegen wie Vögel durch die Luft. Gemeinsam mit mir und einer erwachsenen Begleitperson (Mutter, Vater, Gotte ...) entdeckt das Kind die Welt des Turnens. Während der Themenlektionen werden alle Grundtätigkeiten geübt, es wird gesungen und gelacht.

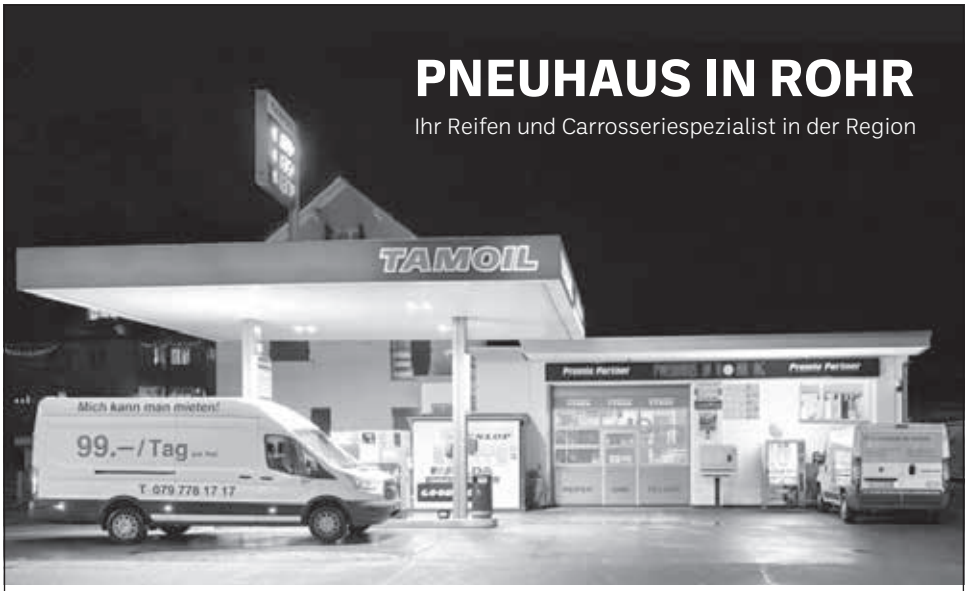
Im Elki-Turnen sammelt Ihr Kind erste Erfahrungen in einer Gruppe. Das Turnen fördert Mut, Vertrauen und Selbstständigkeit, es bietet aber auch Nestwärme und Nähe zu Ihnen druch Rituale.

Die ungeteilte Aufmerksamkeit eines Elternteils ist etwas Besonderes für Ihr Kind.

Die Elki-Leiterin
Evelyne Kiener

Wann	Ab 26. Oktober 2023 bis 4. April 2024	**Anmeldung** Bis spätestens 8. Oktober 2023 bei Evelyne Kiener evelyne.kiener@familienclubrohr.ch Telefon 079 426 31 78
Zeit	Donnerstag, 15.15 – 16.15 Uhr	
Wo	Sporthalle Aarau Rohr	
Kosten	Für Familienclubmitglieder 80.– Für Nichtmitglieder 100.–	

FAMILIEN-CLUB ROHR



Pneuhaus in Rohr | Mattia Züger
Hauptstrasse 85 | 5032 Aarau Rohr | 062 822 86 46
kontakt@pneuhaus-in-rohr.ch | www.pneuhaus-in-rohr.ch

Hier könnten Sie mit Ihrem Inserat Aufmerksamkeit für Ihr Geschäft erzielen.

Für Informationen und Anfragen erreichen Sie uns unter:

redaktion@stadtteilverrein-rohr.ch

Kinderturnen

Spiel, Sport & Spass für Kids

Das Turnen bietet vielseitige und grundlegende Bewegungserfahrungen für eine gesunde und ganzheitliche Entwicklung unserer Kinder.

Kinder vom kleinen Kindergarten bis zur zweiten Klasse turnen gemeinsam im Kinderturnen (Kitu). Die Freude an der Bewegung steht beim Kitu im Vordergrund. Hier wird in spielerischer Form das ganzheitliche und vielseitige Turnen gefördert. Durch die vielseitigen Möglichkeiten wird jede Turnstunde zu einem Erlebnis.

- Laufen, Springen, Werfen, Schwingen, Rollen und Drehen um alle Körperachsen.
- In Themenstunden mit Ball, Reifen, Keulen, Springseil usw. erleben wir die Turngeräte auch einmal anders.
- Auch Geräte und Spiele kommen bei uns nicht zu kurz.

Der Familienclub Rohr bietet den Kindern die Möglichkeit zur Weiterentwicklung des sozialen Verhaltens und eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung.

Eure Kitu-Leiterin, Evelyne Kiener

Wann	Ab 26. Oktober 2023 bis 4. April 2024	**Anmeldung** Bis spätestens 8. Oktober 2023
Zeit	Donnerstag, 16.30 – 17.30 Uhr	bei Evelyne Kiener
Wo	Sporthalle Aarau Rohr	evelyne.kiener@familienclubrohr.ch
Kosten	Für Familienclubmitglieder 95.– Für Nichtmitglieder 120.–	Telefon 079 426 31 78

Wie war es früher in Rohr?

Kürzlich erhielt ich Besuch und dieser erzählte mir, dass es früher – so etwa vor vierzig Jahren – eingangs Rohr mal ein sehr gutes Kleidergeschäft gab … Ich persönlich kenne das alte Rohr kaum und so interessiert es mich, Ur-Rohrer:innen zu finden, die unseren Leser:innen etwas davon berichten können. Ein erster Erfolg führt mich zu meiner Nachbarin Karin Guzzetta-Wälty!

Karin, ich finde es sehr spannend, mit einer Ur-Rohrerin das Gespräch zu führen … waren deine Eltern schon Ur-Rohrer?

Nein, meine Eltern sind keine Ur-Rohrer. Wir sind in den Rohrer Schachen gezogen, als ich im Kindergartenalter war. Mit Ausnahme von ein paar Jährchen lebe ich seitdem in Rohr.

An was erinnerst du dich, wie es sich in Rohr als Dorf lebte, in deiner Kindheit und Jugend?

Ich erinnere mich an eine tolle Kindheit inmitten der Natur. Der Schachen war ein toller Spielplatz, der Sommer wie Winter viel zu bieten hatte. In meiner Jugend war der Zusammenhalt im Dorf gross, viele Feste wurden gefeiert, es war immer etwas los.

Ausserdem kann ich mich noch gut an die kleinen Geschäfte erinnern. Die Bäckerei beim jetzigen Hotel Sternen, die Drogerie Menzi im Dorf, das kleine Lädeli an der Hauptstrasse. Es war alles sehr idyllisch.

RENE SCHUMACHER TRANSPORTE 5032 ROHR
SPEZIALTRANSPORTE - KRANARBEITEN - KIPPARBEITEN - STÜCKGUT
Ihr kompetenter und zuverlässiger Transportpartner im Raum Aarau
HAUPTSTRASSE 57 | 5032 AARAU ROHR
TEL. 079 423 59 43 | FAX 062 824 71 35
WWW.RENESCHUMACHERTRANSPORTE.

Seit 2010 gehören wir als Stadtteil Rohr zu Aarau. Was waren damals deine Gedanken, als das Thema mit der Fusion mit Aarau aufkam?
Nun ja, da ich diese dörfliche Atmosphäre immer sehr geliebt habe, fiel mir der Gedanke, jetzt plötzlich in einem Stadtteil von Aarau zu wohnen, nicht ganz leicht. Aber sagen wir mal so: Das Herz sagte Nein, der Kopf sagte Ja.

Was gefällt dir an unserem Stadtteil besonders und gibt es einen Lieblingsort?
Natürlich ist es wunderbar, das Erholungsgebiet so nah zu haben. Für mich ist der Schachen immer noch ein wundervoller Ort. Der Giessen weckt viele Erinnerungen und weil ich beim Quellhölzli wohne, ist mir auch der Quellhölzliwald sehr ans Herz gewachsen. Es gibt viele schöne Orte in unserem Stadtteil.

Ich kenne dich als sehr kinderliebende Person und du bist als Klassenassistentin tätig. Welche Aufgabe erfüllt dich hier besonders?
Ich habe schon immer gerne mit Kindern gearbeitet. In meiner Tätigkeit als Klassenassistentin habe ich meine Erfüllung gefunden. Ich unterstütze die Kinder und die Lehrpersonen im Kindergartenalltag. Sowohl im Kindergarten als auch auf Ausflügen wie Waldmorgen, Besuch in der Bibliothek, in der Turnstunde usw. Das erfordert viel Geduld und Achtsamkeit, ist aber auch sehr erfüllend.

Du bist auch eine sehr talentierte Künstlerin … Du bastelst gerne und besonders deine Zentangle-Werke sind ein Blickfang …
Wie kamst du zu dieser Leidenschaft?
Kreativ war ich schon immer. Was mir natürlich auch in der Tätigkeit mit Kindern immer wieder geholfen hat.

Vor acht Jahren habe ich mir in der Buchhandlung ein Buch gekauft, indem man Zentangle-Muster erlernen konnte. Anfangs faszinierten mich einfach die tollen Muster, später bin ich dem meditativen Zeichnen endgültig verfallen. Es gehört inzwischen zu meinem Alltag dazu.

Was löst diese Tätigkeit bei dir aus? Wie bereichert sie dich?
Zentangle ist eine meditative Zeichnungstechnik. Die Beschäftigung mit Stift, Grafit und Papier versetzt mich auf eine ganz einfache Weise in einen sehr entspannenden Zustand. Genau dies ist auch der Sinn und Zweck von Zentangle. Es bereichert mich mit Entspannung, aber vor allem auch mit Zeit für sich selbst, sich Zeit nehmen und sich damit etwas Gutes tun.

Kann man dies bei dir auch in einem Workshop erschnuppern? Kann man bei dir die Werke kaufen? Was hat es alles in deinem Angebot?
Inzwischen bin ich zertifizierte Zentangle-Lehrerin. Hierfür musste ich ein Seminar besuchen und nun bin ich berechtigt, die Zentangle-Methode weiterzuvermitteln. Gerne darf man die Methode in meinen Anfänger-Workshops erlernen.

Im Laufe der Zeit habe ich das Basteln und «Zentanglen» kombiniert und so entstehen immer wieder kleine Werke, die ich dann auf Märkten verkaufe. Am Weihnachtsmarkt in Buchs bin ich mit Karten, Schmuck, Dosen, Bildern usw. jedes Jahr anzutreffen.

Zwischendurch schnuppern wir im Treppenhaus deine Backkünste. Nach einem strengen Arbeitstag sind deine Muffins für mich ein erfreulicher Aufsteller. Wie kamst du auf die Idee, eine Mini-Bäckerei vor der Haustür einzurichten?
«Guzzi's Treppenhaus Bäckerei», wie ich sie nenne, ist grösstenteils im Lockdown entstanden. Da ich auch in der Küche gerne kreativ bin und vor allem die Liebe hege zu backen, kam mir die Idee, auch mal etwas für meine Nachbarn zu backen. Am Anfang waren es eher Brote, diese wurden von meinen Nachbarn gerne gekauft. Schon bald hatte ich aufs Wochenende Bestellungen, die in meiner Küche mengenmässig nicht mehr zu bewältigen waren. Da bin ich auf kleinere Gebäcke ausgewichen und das waren dann die Muffins. Aktuell backe ich, wenn ich Lust und Zeit dazu habe, die Leckereien biete ich dann zu einem Selbstkostenpreis im Treppenhaus an.

Herzlichen Dank für das Gespräch Karin und weiterhin viel Spass bei deinen Tätigkeiten und gute Nachbarschaft!
Ich danke dir und wünsche dir viel Erfolg als Reporterin im Sprachrohr.

Weitere Infos unter Facebook:
Zenergy Karin Guzzetta Czt
Instagram: 19guzzi74
www.zenergy.ch

Sina Merino

Zum Glück mit Biss

Zahntechnisches Labor spezialisiert auf prothetischen Zahnersatz.

Wir machen Sie glücklich, geben Ihnen Ihr Lachen, Ihre Selbstsicherheit und einen sicheren Biss zurück.

- Riss- oder Bruchreparatur
- Abgebrochenen Zahn befestigen
- Anpassung der Prothesenbasis
- Bisskorrektur
- Ästhetische Korrektur
- Reinigung und Unterhaltsservice vom Zahnersatz
- Fachberatung und Planung
- Neuanfertigungen von prothetischem Zahnersatz
- Nachkontrolle
- Haus- und Heimservice
- Notfall

BYSTRICKY
ZAHNTECHNIK

Hauptstrasse 50 b | 5032 Aarau Rohr
044 821 18 18 | www.bystricky.ch

1.-August-Feier 2023

Aufgrund der schlechten Wettervorhersage wurde die offizielle Bundesfeier der Stadt Aarau nicht unter den Linden, sondern in der Auenhalle durchgeführt. Zum Start des Anlasses setzte dann tatsächlich Regen ein. Dieser konnte die zahlreichen Teilnehmer aber nicht vom Kommen abhalten.

Die MusikGesellschaft Rohr eröffnete die Feier mit bekannten Melodien, wobei die Fähnriche ihre Fahnen hin und her schwangen. Stadträtin Franziska Graf begrüsste die Festgemeinde und kündigte den Festredner Jan Hlavica an. Der Stadtbaumeister von Aarau erzählte eindrücklich, wie er aus Tschechien in die Schweiz gekommen war und was ihn bei der Ausübung seines Berufs als Architekt und Stadtbaumeister prägt.

Nach dankenden Worten an die Helfenden und den Vorstand des Stadtteilvereins Rohr für die Durchführung des Anlasses, animierte Franziska Graf zum aktiven Mitsingen der Nationalhymne, begleitet durch die MusikGesellschaft Rohr. Das anschliessende Glockengeläut hörten jene, welche sich vor der Auenhalle für die offerierten Würste anstellten. Da erneut Regen eingesetzt hatte, beschränkte sich die Kolonne auf den trockenen Eingangsbereich der Auenhalle. Die gemütliche Feier nahm ihren Lauf und wurde musikalisch weiterhin von der MusikGesellschaft Rohr begleitet. Erfreulicherweise änderte sich das Wetter und bescherte uns für den Rest des Tages noch ein paar Sonnenstrahlen.

Bilder: Beatrice Bürgisser
Text: Beat Schmid

Lange Nacht der Kirchen

Freitag, 2. Juni, ein strahlend schöner Tag mit etwas Bise. Wir müssen achtgeben auf die Ballone in Rot, Orange und Gelb, damit sie nicht von alleine losfliegen. Viele Kinder machen mit beim Ballon-Wettbewerb, denn schliesslich winkt ein Perplexus als Preis.

In der Kirche startet unser Programm «Musik, Gesang und Sprache». Zum Auftakt spielt das Duo Nyffenegger-Rojas die Sonate in A-Dur von César Franck für Cello und Klavier. Anspruchsvolle Musik, grossartig gespielt.

Danach singen die teilweise aufgeregten Kinder des Kinderchors der Musikschule Buchs unter der Leitung von Fabian Heynen, begleitet an der Gitarre von Ulrike Schober. So viele Eltern, Verwandte, Bekannte, Geschwister hören zu – wie klar klingt zum Beispiel das Lied Scho-ko-la-de. Die beiden jungen Pianistinnen, Alma Garbely und Valentina Barrera, beglücken uns mit ihren souverän vorgetragenen Stücken – alles auswendig gespielt, höre ich raunen. Was Begabungs- und Spitzenförderung leisten kann (Programme, die das Departement BKS unterstützt), zeigt sich ganz wunderbar in ihrer Interpretation der Werke von Bartok, Chaminade, Barrera, Hancock und Chopin.

Strahlende, fröhliche, auch glückliche Gesichter der Musizierenden und des Publikums begleiten uns in und vor der Kirche, im Kirchensäli und – ganz wichtig – in der Cafeteria. Die Auswahl an Gebackenem ist riesig, sich zu einem Schwatz hinsetzen tut gut.

In der Kirche treten bereits die schwarzgekleideten Sängerinnen und Sänger vom insiemeCHOR More than Voices auf. Leidenschaft verbindet, Life is Life und über die gertenschlanke Swiss Lady hätte sich ein ehemaliger Buchser bestimmt gefreut.

Mit verschiedensten Instrumenten tritt das Orchester der Musikschule Buchs und Rohr auf. Unter der Leitung von Gabriele Wolf und Simon Zinsstag spielen sie Musik aus Griechenland, irische Tänze bis hin zu

einer Tarantella. Diese jungen Musiker:innen möchten wir gerne wieder sehen und hören.

Zum «Club der langen Menschen» würde Pedro Lenz sehr wohl passen, aber er lässt uns auch an ganz anderen Geschichten teilhaben wie Flipflop, Crèmeschnitte, Café Togo oder dr Liebgott isch ke Gränzwächter. Geschichten, die im Leben spielen, uns schmunzeln lassen und nachdenklich stimmen.

Nachdem die Glocken zehn Mal geschlagen haben, singt der Frauenchor «unentwegt singen» unter der Leitung von Christine Lange ruhige Abendlieder. Noch einmal füllt sich die Kirche mit wunderbar klingenden Stimmen und beschliessen den vollen Tag mit dem Kanon «Herr, bleibe bei uns ...».

Wir danken allen Mitwirkenden und ganz besonders auch unseren Freiwilligen (vor und in der Kirche, in der Cafeteria), dem Sekretariat und dem Sigristendienst. Ohne euch wäre dieser Anlass nicht möglich geworden. Merci.

Katharina Zimmermann
und Katharina Neuhaus

VARILUX center

5001 Aarau
Bahnhofstrasse 55
Tel. 062 838 22 22
www.trotteraarau.ch

TROTTER
AUGENOPTIK OPTOMETRIE KONTAKTLINSEN

ImUmReinigung
Susanne Kaufmann

- **Reinigung für Gewerbe & Privat**
- **Hauswartung**
- **Bügelservice**
- **Haushaltscoaching**

www.imumreinigung.ch
Aarau Rohr
Tel. 078 710 28 60
ss.kaufmann@hispeed.ch

Berücksichtigen Sie bitte unsere Inserenten für Ihre Einkäufe und Dienstleistungen.

Vielen Dank!

Digitale Dienstleistungen Stadtbüro

Bitte nutzen Sie, wenn immer möglich, die digitalen Dienstleistungen der Stadt. Ihre Adressänderung innerhalb von Aarau, Ihren Zuzug oder Wegzug können Sie unter *www.eumzug.swiss* direkt vornehmen. Mit der Erfassung Ihres E-Umzugs erledigen Sie die Abmeldung und Anmeldung in einem Schritt und eine Schaltervorsprache fällt weg. Bestellungen, wie zum Beispiel für Wohnsitzbescheinigungen, oder auch die Anmeldung eines Hundes können Sie direkt in unserem Online-Schalter auf *www.aarau.ch* > Online-Schalter erledigen.

Wahlen und Abstimmungen im Herbst 2023

Nutzen Sie für Ihre briefliche Stimmabgaben den städtischen Briefkasten beim Gemeindehaus Rohr (letzte Leerung um 9.30 Uhr an den Abstimmungs-/Wahlsonntagen).

Anleitung für die briefliche Stimmabgabe:

- Legen Sie die Wahlzettel und die Wahlliste der Nationalratswahlen in das amtliche Stimmzettelkuvert und kleben dieses zu.
- Setzen Sie Ihre Unterschrift auf den Stimmrechtsausweis.
- Legen Sie das verschlossene Stimmzettelkuvert und den Stimmrechtsausweis in das Antwortkuvert.
- Verschliessen Sie das Antwortkuvert.
- Leiten Sie das Antwortkuvert rechtzeitig der Stadtverwaltung zu. Verspätet eingegangene Kuverts sind ungültig.
- Für die briefliche Stimmabgabe dürfen nur das amtliche Antwortkuvert und das amtliche Stimmzettelkuvert verwendet werden.

Generationen im Klassenzimmer – Eine Bereicherung für alle Beteiligten

PRO SENECTUTE

GEMEINSAM STÄRKER

Pro Senectute Aargau engagiert sich schon einige Jahre für den generationenübergreifenden Austausch. Mit dem Angebot «Generationen im Klassenzimmer» wird dieser Austausch in Zusammenarbeit mit den Schulen aktiv gefördert. Seniorinnen und Senioren nehmen als Freiwillige regelmässig am normalen Unterricht teil. Im Vordergrund steht dabei die Beziehung zwischen den Generationen innerhalb des schulischen Rahmens.

Schon in den Neunzigerjahren starteten erste Schulklassen Versuche mit Seniorinnen und Senioren als freiwillige Helferinnen und Helfer in Schule, Hort und Kindergarten. Brücken bauen zwischen Kindern und Seniorinnen und Senioren – dieser Gedanke steckt hinter dem Angebot «Generationen im Klassenzimmer», das Pro Senectute Aargau zwischenzeitlich in mehreren Gemeinden durchgeführt hat. In Aarau, Buchs, Biberstein, Entfelden, Hirschthal, Küttigen, Muhen und weiteren Gemeinden im Kanton Aargau ist dieses Angebot bereits erfolgreich gestartet worden.

Eine Seniorin, ein Senior besucht regelmässig jeweils an einem halben Tag pro Woche eine Schulklasse. Bei dieser unentgeltlichen Freiwilligenarbeit begegnen sich somit drei Generationen in der Schule. Für alle Beteiligten steht dabei die Bereicherung auf der Beziehungsebene im Vordergrund. Die Kinder erhalten eine zusätzliche Bezugsperson und die Seniorinnen und Senioren werden als unterstützende Klassenbegleitung geschätzt. Zeit, Geduld, unterschiedliche Lebenserfahrungen, Spontaneität, Lebhaftigkeit und Neugier sind zentrale Faktoren dieser Begegnung. Ein Lebenskundeunterricht, wie er realer nicht sein könnte.

Interessiert?
Sind Sie durch den Artikel für diese Art Freiwilligenarbeit im Klassenzimmer neugierig geworden? Alle interessierten Seniorinnen und Senioren sind angesprochen und können sich für den Einsatz im Klassenzimmer melden. Aktuell suchen insbesondere die Schulen in Ober- und Unterentfelden und in Aarau weitere Unterstützung.

Auskünfte zum Angebot
und Anmeldung bei
Pro Senectute Aargau in Aarau
Michael Vonarburg
Telefon 062 837 50 42

ZIMMERLI Dach- & Lukarnenbau AG
Rohrerstrasse 20 5000 Aarau

- Steil- und Flachdach
- Fassaden
- Isolationen
- Spenglerarbeiten
- Lukarnen im Fertigelement

062 822 37 23 / 079 657 88 49
www.zdl.ch ▪ info@zdl.ch

☺ Seniore-Träff 70+ ☺

VORANZEIGE – Bitte schon heute in Ihrer Agenda notieren

Liebe Seniorinnen und Senioren vom Stadtteil Rohr

Der Vorstand des Stadtteilvereins Rohr freut sich, Sie zum elften «Seniore-Träff 70+» einzuladen.

Wann: **Mittwoch, 13. September 2023, ab 15.00 Uhr**

Wo: in der Auenhalle in Aarau Rohr

Ablauf:
- Begrüssung durch Präsidentin Astrid Gautschi
- Musikalische Unterhaltung
- Gemütliches Beisammensein
- Kleiner Imbiss, Getränke und Dessert
- Taxi-Dienst wird offeriert
- Freiwilliger Unkostenbeitrag

Die Einladungen wurden bereits im August verschickt.

Der Vorstand des Stadtteilvereins Rohr freut sich schon heute auf viele Anmeldungen und einen gemütlichen Nachmittag.

Ihr Schreiner aus der Region

Felix Steiner AG

Küchen Innenausbau Massmöbel Fenster

Künzlimattstrasse 1
5032 Aarau Rohr
☎ 062 824 10 44
🖷 062 822 29 83
info@fsteinerag.ch
www.fsteinerag.ch

Veranstaltungskalender

September 2023

MI 13.	15.00	Seniorenträff 70+	Auenhalle
SO 17.	10 – 11	Bettagsgottesdienst MG Rohr	ref. Kirche Rohr

November 2023

SA 04.	11 – 14	Spaghetti-Plausch MG Rohr	Auenhalle
SA–FR	**4.–10.**	Kerzenziehen Familien-Club Rohr	Altes FW Magazin

Dezember 2023

FR–SO	**1.– 24.**	Adventsfenster Familien-Club Rohr	Stadtteil Rohr
SO 03.	17 – 19	Konzert in der Kirche MG Rohr	ref. Kirche Rohr
SO 10.	15 – 16	Adventskonzert MG Rohr	Pflegeheim Lindenfeld, Suhr
MI 13.	9 – 18	Zopftour	Stadtteil Rohr
SA 16.	12.00	Weihnachtsbaumverkauf	

Januar 2024

SO 14.		Grüezi 2024 – Neujahrsapéro	Auenhalle

März 2024

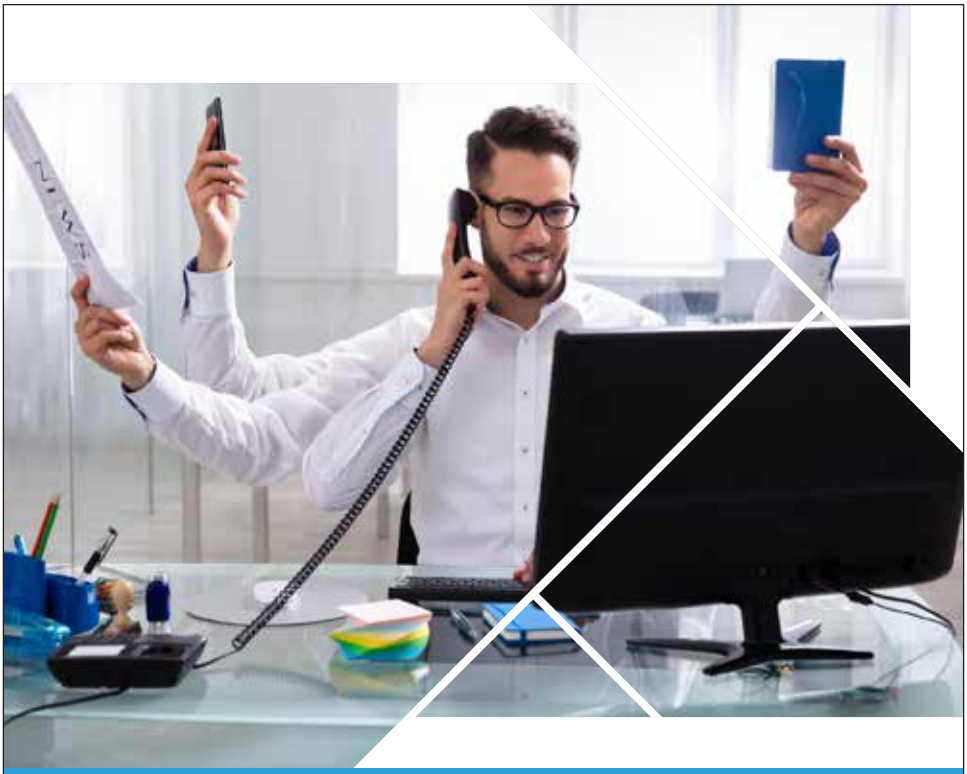
DO 21.	20.00	14. Generalversammlung	Aula Stäpflischulhaus

Weihnachtsbaum-Aussuchen entfällt

Gemäss Auskunft des Stadtförsters, Roger Wirz, stehen zu wenig geeignete Weihnachtsbäume im Stadtteil Rohr zur Verfügung. Deshalb müssen wir zu unserem Bedauern das Aussuchen der Bäume absagen. Wir hoffen sehr, dieses Angebot in zwei bis drei Jahren wieder aufnehmen zu können. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Der Weihnachtsbaumverkauf hingegen findet wie gewohnt, am 16. Dezember 2023 statt.

Stadtteilverein Rohr



Vertrauen verbindet. www.hbl.ch

Persönliche Beratung der Hypi auch in der Postfiliale in Aarau

Als Beziehungsbank stehen bei uns die Menschen im Zentrum. In der Postfiliale an Banhofstrasse 67 in Aarau beraten wir Sie in sämtlichen Bankangelegenheiten persönlich, diskret – und mit ein paar technologischen Tricks.

Fabrizio A. Castagna und Team
062 885 17 00

Hypothekarbank Lenzburg